Kominfo®.ökokonto

Mit dem Modul **Kominfo®.ökokonto** bekommen Sie ein Instrument an die Hand, mit dem Sie vorausschauend die erforderlichen Ausgleichsflächen im Rahmen der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung planen und sichern können. Diese Bevorratung von Ausgleichsflächen hilft Verzögerungen beim Verfahrensablauf in der Bauleitplanung zu verhindern.

Die Planung verschafft der Kommune einen größeren Handlungspielraum, unter anderem beim Erwerb von Flächen oder bei der Durchführung von Pflegemaßnahmen zum jeweils kostengünstigsten Zeitpunkt. Die mit Hilfe von **Kominfo®.ökokonto** frühzeitig geplanten Maßnahmen können auch in übergeordnete Entwicklungskonzepte eingebunden werden.

Das Modul berücksichtigt die Kriterien, die in den Handlungsempfehlungen des Bayerischen Gemeindetags zur Führung eines Ökokontos enthalten sind.

Ausgleichsflächen erfassen und bewerten

Das **Kominfo®.ökokonto** ermöglicht Ihnen frühzeitig einen „Flächenvorrat" anzulegen und zu verwalten. Bei allen nachfolgenden planungsrechtlichen Eingriffen stehen die Flächen zum Ausgleich zu Gunsten von Natur und Landschaft sofort zur Verfügung. Die in Frage kommenden Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken können flexibel in beliebig viele Ökokontos „eingebucht" werden.

Jede gewünschte Flurstücks- bzw. Flächenkombination ist möglich. Zu den beteiligten Flurstücken stehen zusätzliche wichtige Informationen wie Eigentumsverhältnisse des Flurstücks, dauerhafte Sicherung als anerkannte Ausgleichsfläche oder Angabe einer Teilfläche zur Verfügung.

Bei der Aufnahme in ein Ökokonto kann für jede Fläche der aktuelle Zustand bewertet werden. Durch Angaben des Biotoptyps, Artenvorkommens, naturschutzrechtlicher Schutzstatus, Planungsvorgaben etc., wird die Wertigkeit nachgewiesen. Die Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde vervollständigt die Beschreibung.

geoinform AG
Zentrale Würzburg
Friedrich-Bergius-Ring 11
97076 Würzburg
Tel.: 0931/ 2 700 500
Fax: 0931/ 2 700 50 - 70
www.geoinform.de
info@geoinform.de
geoinform

Maßnahmen zur Erhaltung oder Wertsteigerung

Alle erforderlichen Maßnahmen zu Erhaltung der Flächen bzw. zur Verbesserung der ökologischen Funktion können geplant, terminiert und lückenlos dokumentiert werden. Im Detail kann festgelegt werden, über welchen Entwicklungszeitraum und in welchem Zyklus Maßnahmen durchgeführt werden sollen. Diese Daten dienen auch als Nachweis einer höheren ökologischen Wertigkeit der Flächen gegenüber dem ursprünglichen Zustand.

Die aus vorgezogenen Pflegemaßnahmen resultierende ökologische „Verzinsung" kann berücksichtigt werden. Bei der Abbuchung der Flächen wird daraus automatisch der verringerte Ausgleichsflächenbedarf ermittelt.

Abbuchung der Ausgleichsflächen

Aus dem Vorrat an Ausgleichsflächen kann jederzeit eine Abbuchung vorgenommen werden. Dabei lässt sich der Flächenbedarf auf beliebig viele Öko-Kontos verteilen. Wichtige Angaben wie die Wertkategorie, die sich daraus ergebende Flächen-Verzinsung, Bebauungsplan-Nummer und Status beschreiben den Abbuchungsvorgang. Die durch die Flächenverzinsung verringerte Ersatzfläche wird automatisch ermittelt, ebenso die Rest-Ausgleichsfläche des Öko-Kontos.

Kominfo®.ökokonto baut optimal auf dem Modul **Kominfo®.flurstücksakte** auf. Damit können Sie direkt auf die ALB / ALKIS-Daten und bereits ergänzte Informationen zu Flurstücken und Adressen zugreifen.

Daten abfragen und auswerten

Mit Hilfe der einfachen Suchfunktionen sowie eines professionellen Auswertungs- und Berichtsgenerators geben Sie jederzeit schnell und genau Auskunft. Durch beliebige Kombination der Suchbegriffe finden Sie sofort zum richtigen Datensatz. Im zentralen Modul erhalten Sie eine Übersicht aller vorhandenen Ökokontos. Von dort rufen Sie die Detaildaten jedes Kontos einfach per Doppelklick auf. Aus dem integrierten Berichtswesen generieren Sie vollautomatisch Ihre Berichte. Sie können die Daten auch exportieren, um sie mit anderen Programmen weiter zu bearbeiten. Auf Basis der Datenbanken Access, MS-SQL-Server oder Oracle sind kurze Bearbeitungszeiten und hohe Datensicherheit garantiert.

Systemvoraussetzungen:

Daten: ALKIS® (alternativ EDBS, DFK, BGRUND, SQD)

Hardware: Intel® Pentium®4, / AMD Athlon XP-Prozessor oder gleichwertig: 1 GB Hauptspeicher (2 GB empfohlen); 5 GB freier Festplattenspeicher (10 GB empfohlen). Der Bedarf richtet sich nach der Projektgröße. Standard-Grafikkarte mit 1280 x 1024 oder besser.

Betriebssysteme: Microsoft® XP mit Service Pack 3, Windows® Vista® oder Windows® 7

Datenbank: Microsoft® Access®, Oracle®, Microsoft® SQL-Server®, MySQL® Server.

Für die optimale Nutzung von WMS-Diensten ist ein Internetzugang erforderlich.

Kominfo®.ökokonto ist ein Produkt von bec kommunal Software GmbH.

geoinform AG
Zentrale Würzburg
Friedrich-Bergius-Ring 11
97076 Würzburg
Tel.: 0931/ 2 700 500
Fax: 0931/ 2 700 50 - 70
www.geoinform.de
info@geoinform.de
geoinform